

An die
Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses

Ratsfrau Schoppe

Informationsvorlage

zu TOP 3 der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 16. Juni 2009

Bedarf an Kindertagesstätten bei einer Versorgungsquote von 40 % der unter drei Jahre alten Kinder

Der JHA hat in seiner Sitzung am 3. Februar 2009 die Verwaltung beauftragt, eine Berechnung vorzulegen, die bis zum 1. August 2013 für 40-45 % der Kinder unter drei Jahren einen Betreuungsplatz vorsieht.

Die folgenden Berechnungen beziehen sich ausschließlich auf Betreuungsplätze in Tageseinrichtungen für Kinder. Im Jahr 2013 werden 1219 Kinder unter drei Jahren in Meerbusch erwartet. Eine Versorgungsquote von 40 % ergibt 488 Plätze. Bricht man die Quote auf die einzelnen Ortsteile herunter, ist durch Rundung ein Platzbedarf von 489 anzusetzen. Dies sind 191 Plätze mehr als in der aktuellen Planung vorgesehen.

Plätze für Kinder unter drei Jahren			
	aktuelle Planung	FDP- Vorschlag	Differenz
Ortsteil	25%	40%	
Büderich	102	178	76
Osterath	68	118	50
Lank/Nierst	74	114	40
Strümp	44	60	16
Bösinghoven	10	19	9
Gesamt	298	489	191

Die rechnerisch einfachste Lösung bestünde darin, alle zusätzlich zu berücksichtigenden U3-Kinder in der Gruppenform II zu betreuen. Bei einer Gruppenstärke von zehn Kindern ergäbe sich somit ein Bedarf von 19 zusätzlichen Betreuungsgruppen. Dies entspricht mindestens vier Kindertagesstätten. Nach den Vorgaben des Landesjugendamtes (300 qm Außenfläche plus knapp 200 qm Raumbedarf pro Gruppe) ergibt dies einem groben Flächenbedarf von ca. 9.500 qm.

Im Interesse eines sinnvollen Betreuungsangebotes müssten Einrichtungen mit unterschiedlichen Gruppenstrukturen geschaffen werden. Zweijährige Kinder können auch in der Gruppenform I betreut werden. Um hier für eine angemessene Mischung zu sorgen und unter Berücksichtigung der finanziellen Aufwendungen für die Erreichung einer 40 % Quote wurden weitere Szenarien berechnet. Selbst bei optimaler Gruppenkonstellation ergibt sich ein Mehrbedarf von 14 Gruppen.

Die konkrete Berechnung bezogen auf die einzelnen Ortsteile ist in der folgenden Tabelle dargestellt. Da die Kalkulation immer von sechs bzw. zehn U3-Kindern ausgeht, hat sich die Anzahl der Plätze auf 500 erhöht. Bezogen auf das Gesamtvolumen an Plätzen ist dies nicht von allzu großer Bedeutung. Außerdem sind hier die Gruppen in Gruppenform I jeweils mit sechs Kindern berechnet worden. Es müssen auch lediglich vier U3-Kinder aufgenommen werden.

Konkrete Umsetzung in Gruppen								
Ortsteil	Gruppenform I		Gruppenform II		Gruppenform III		Anzahl Kinder U 3	
	aktuell	40%	aktuell	40%	aktuell	40%	aktuell	40%
Büderich	12	25	3	3	12	5	102	180
Osterath	8	15	2	3	10	5	68	120
Lank/Nierst	9	16	2	2	6	3	74	116
Strümp	4	7	2	2	6	3	44	62
Bösinghoven	0	2	1	1	2	1	10	22
Gesamt	33	65	10	11	36	17	298	500

Im Ergebnis werden 93 Betreuungsgruppen benötigt um 40 % der U3-Kinder zu versorgen. In der aktuellen Planung sind 79 Gruppen vorgesehen. Die 14 Gruppen Differenz erfordern den Neubau von mindestens drei weiteren Kindertagesstätten. Neben den Kosten für Grunderwerb und Außengestaltung ergeben sich zusätzliche Baukosten von rd. 4,5 bis 5 Mio €. Ob sich das Land derzeit an der Finanzierung beteiligen würde, ist nicht bekannt. Wegen der Vielzahl der Ausbaumaßnahmen wird verwaltungsseitig davon ausgegangen, dass eine zusätzliche Förderung nicht erfolgen würde.

In Vertretung

Angelika Mielke-Westerlage
Erste Beigeordnete